# "Die Ähre" : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **26 (1953)**

Heft 6

PDF erstellt am: **03.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# »DIE ÄHRE«

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Zentralvorstand:** Postfach Zürich 22, Postcheckkonto VIII 306 94

**Zentralpräsident:** Wm. Hauser Hermann, Im Heuried 51, Zürich 55
Telephon: Privat (051) 33 33 02, Geschäft (051) 25 16 10

**Technische Leiter:** Hptm. Schudel W., Kinkelstrasse 26, Zürich 6
Telephon: Geschäft 24 77 50, Privat 26 41 46
Oblt. Graf Hans, Ekkehardstrasse 8, Zürich 6
Telephon: Geschäft 27 07 33, Privat 28 08 11


## Sektion Aargau

**Präsident: Gfr. Ackermann H.-R., Dr. iur., Stegmatt, Wohlen**

Der **Uebungsabend** vom 4. Mai wies eine recht ansehnliche Teilnehmerzahl auf, die sich durch Gfr. Suter in die Geheimnisse von Karte und Kompass einweihen liess. Im zweiten Teil wurde unter der Anleitung von Herrn Lt. Kesselring eine Unterkunftsabrechnung mit einigen kitzligen Fragen erstellt, welche die Verpflegungsabrechnung der Hausaufgabe aufs trefflichste ergänzte.
An der Delegiertenversammlung des VSFG, an der die Sektion Aargau drei Stimmen besass, nahmen die Kameraden Sager (Gränichen), Walter (Baden), Zbinden (Safenwil) und Suter (Brugg) teil. In den umstrittenen Finanzgeschäften liessen sie sich von den Ratschlägen von Präsident Ackermann und Kassier Weber leiten. Der nun erhöhte Sektionsanteil an den Beiträgen wird erlauben, das Tätigkeitsprogramm noch besser auszubauen.
Noch besser wäre aber eine erhöhte Mitgliederzahl, zu deren Erreichung eine intensive Werbung nötig ist. Jeder, der noch irgend einen im Aargau wohnhaften Fouriergehilfen kennt, der nicht Mitglied ist, mache diesen mündlich oder schriftlich auf die Tätigkeit unseres Verbandes aufmerksam, lade ihn zur Mitarbeit ein und lasse ihm durch unseren Mutationsführer Erwin Walter, Buchenweg 8, Baden, eine Anmeldekarte zustellen.

Der Vorstand

## Sektion Basel

**Präsident: Gfr. Hégelé August, Belchenstrasse 14, Basel 2**
Tel.: Privat 3 89 24, Geschäft 3 98 40/216, Postcheckkonto V 180 89

**Aus unserer ausserdienstlichen Tätigkeit.** Am Auffahrtstage fand sich, trotz des mehr als nur zweifelhaften Wetters, eine kleine Schar ganz Unentwegter am Bundesbahnhof zur Kartenlese- und Kompassübung, verbunden mit Abkochen, ein. In Grellingen verliessen wir den Zug und harrten der Dinge, die nun kommen sollten. Am Ausgangspunkt der Uebung, einem unübersichtlichen Waldrand, begann der Kompassmarsch, es folgte eine Zielbestimmung, dann ein Znünihalt, das Kartenlesen und schliesslich noch das, was schon längst in der Luft lag, nämlich ein recht ausgiebiger Regen. Das Abkochen bereitete viel Spass. Gegen Abend erreichten wir Oberdorf, von wo uns die Bahn wieder nach Basel brachte. Ein lehrreicher Tag lag hinter uns und es wäre nur wünschenswert gewesen, wenn sich mehr Kameraden an diesem „Türk" beteiligt hätten, umso mehr, als man diese Kenntnisse nicht nur im Dienst, sondern auch ganz privat verwerten kann. Die Veranstaltung stand unter der verdankenswerten Leitung von Herrn Lt. Qm. Richard.

Der Vorstand

## Sektion Bern

**Präsident: Gfr. Kaufmann H., Fabrikstrasse 21, Bern**
Tel. 3 72 30. Postcheckkonto III 133 18. **Stammlokal:** Café Botz, Aarbergergasse, Bern

**Vorschau auf unsere ausserdienstliche** Tätigkeit. Nachdem die schriftliche Hausaufgabe „Verpflegungsabrechnung", die einen integrierenden Bestandteil des diesjährign Sek-

tionswettkampfes bildet, verschickt — und sicher von allen Mitgliedern gelöst worden ist — legen wir grossen Wert auf die beiden andern Disziplinen (Kartenlesen und Schiessen). Deshalb geht an alle der dringende Appell, sich die notwendige Zeit für die im Monat September evtl. Oktober stattfindende Kartenlese- und Kompassübung, sowie für das Schiessprogramm, zur Verfügung zu halten. Alle jene Mitglieder, die bereits die beiden vorhergehenden Sektions-Wettkämpfe mitgemacht haben, werden bestätigen können, dass der Sektionswettkampf lehrreich ist, Freude und Genugtuung bringt.
Neben dem Sektionswettkampf geht unsere ausserdienstliche Tätigkeit im gleichen Rahmen wie bisher weiter. Im Monat Juli ist eine Bergwanderung, verbunden mit praktischen Uebungen, wie Kartenlesen, Handhabung des Kompasses und Abkochen, vorgesehen. Nicht nur der ausserdienstlichen Tätigkeit, sondern auch der Schönheit der Natur und der Pflege der Kameradschaft wegen, ist ein Mitmachen an diesem Anlass wertvoll. Mit fachtechnischen Vorträgen werden wir erst im Spätherbst/anfangs Winter, bei kühlerem Wetter, wieder einsetzen und innerhalb der Sektion Bern mit einer Hausaufgabe, speziell für die auswärtigen Mitglieder, aufwarten.
Ueber alle vorgesehenen Veranstaltungen werdet Ihr jeweils zu gegebener Zeit durch Zirkularschreiben näher unterrichtet werden.
Wir sind bemüht, Euch im fachtechnischen Können zu festigen und bitten daher, den vorgesehenen Veranstaltungen zahlreich beizuwohnen. Wenn nicht alle vom Fachtechnischen gleichviel profitieren, so können sie sich von der tiefen Kameradschaft, die in der Sektion Bern herrscht, überzeugen.
Unser technischer Leiter nimmt seitens der Mitglieder allfällige Anregungen zur Förderung der ausserdienstlichen Tätigkeit gerne entgegen und steht für alle fachtechnischen Fragen irgendwelcher Art jederzeit gerne zur Verfügung. Tel. Büro Nr. (031) 61 23 16 oder Privat Nr. (031) 2 93 44. Der Vorstand

## Sektion Graubünden

**Präsident: Gfr. Schiebel Heinrich, Schönmattweg 1, Chur**
Telephon (während Bürozeit) 2 21 21, Postcheck X 5229

**Tätigkeit.** Samstag, den 30. Mai 1953, d. h. am Tage der Jubiläumsfeier zum 150. Gedenkjahr des Beitritts Graubündens zur Schweizerischen Eidgenossenschaft, hielten wir einen fachtechnischen Nachmittag ab. Weil der offizielle Teil dieser Feier mittags beendigt war und um Kollisionen mit späteren Anlässen zu vermeiden, sahen wir von einer Verschiebung ab. 14.15 Uhr hielt Herr Hptm. Jacques Wild, Qm. beim Platzkdo. Chur, in der Offizierskantine der Kaserne Chur einen interessanten Vortrag über die neue Mobilmachungsorganisation. Seine mit viel Sorgfalt und Mühe zusammengestellten Ausführungen waren für uns sehr wertvoll, denn sie dienten in erster Linie dazu, das gegenseitigen Verständnis zwischen Platzkdo. und Truppenrechnungsführern zu fördern und eine reibungslose, Hand in Hand gehende Zusammenarbeit bei allen Mobil- und Demobilmachungen zu ermöglichen. Dem mit grossem Beifall aufgenommenen Referat folgte noch eine rege Diskussion, an der verschiedene einschlägige Fachfragen behandelt wurden.
Dem Vortrag folgte die Besichtigung eines Armee-Motorfahrzeug-Parkes (AMP), wo Herr Willi Russi, Chef-Stellvertreter des AMP, die Führung und die Erläuterungen übernahm. Wir erhielten Einblick in einen mustergültig organisierten Betrieb, wobei die Regelung der Wagenübernahme, das Rapport- und Reparaturwesen, die Lagerkontrolle, die Werkstätten, Serviceanlagen, der Werkstattwagen und der in den riesigen Hallen befindliche Wagenpark besonderes Interesse fanden. Die Ordnung und Uebersichtlichkeit in allen Räumen, ganz besonders aber im Ersatzteillager, in dem jeder Einzelteil für jeden Wagentyp sofort verfügbar ist, machte auf uns einen besonders guten Eindruck.
Den beiden Referenten, Herrn Hptm. Wild und Herrn Russi, sprechen wir für ihre Bemühungen und das aus ihrer reichen Erfahrung Gebotene unseren besten Dank aus; auch danken wir den Herren Qm. und den Kameraden der Sektion Graubünden des SFV für ihre rege Beteiligung an der Veranstaltung.

Wir nehmen gerne an, dass die meisten Kameraden die ihnen übermittelte Hausaufgabe, die als erste Etappe des Sektionswettkampfes 1953 gilt, richtig gelöst uns eingesandt haben werden. Diese Vpf.-Abrechnung gelangt an einem Uebungsabend noch zu eingehender Besprechung.

**Nächste Veranstaltung:** 26. Juni 1953, 20.15 Uhr, in der Bauernstube des Hotels Traube findet ein Uebungsabend (voraussichtlich Besprechung der Vpf. Abrechnung) zugleich mit unserem Juni-Monatshock statt. Der Vorstand

## Sektion Solothurn

**Präsident: Gfr. Rüegger Urs, Gurzelngasse 17, Solothurn**
Tel.: Privat (065) 2 53 59, Geschäft 2 11 44, Postcheckkonto Va 2713

**Adressänderung.** Ab 1. Juli 1953 lautet die Adresse des Präsidenten: Urs Rüegger, Buchdrucker, Westbahnhofstr. 7, Solothurn. Die Telephon-Nummern erfahren keine Aenderung.

**Wanderpreis.** Mit besonderer Freude sind dieses Jahr unsere Delegierten von der Tagung in Zürich in die Ambassadoren-Stadt heimgekehrt. Der Wanderpreis, der der Siegersektion im Sektionswettkampf zufällt, ist von uns nach Hause gebracht worden. Eine solche Ehrung soll uns aber nicht ausruhen lassen, sondern zu vermehrter Arbeit anspornen, damit der schöne Preis verteidigt und möglichst lange unserer Sektion zugesprochen bleibe. Der Vorstand

## Sektion Zürich

**Präsident: Gfr. Brüngger Alfred, Wetlistrasse 7, Zürich 23, Postfach**
Telephon: Privat 32 33 87, Geschäft 25 26 30. Postcheckkonto VIII 34 910

**Auskunft** über alle fachtechnischen Fragen erteilt: Hptm. Brunner E., Langfurren 29, Zürich 57, Telephon: Privat 28 63 14, Geschäft 93 03 05

**Stammtisch in Zürich:** Rest. Urania 1. Stock, am 1. Dienstag jedes Monats ab 20.00 Uhr

**Stammtisch in Winterthur:** im Rest. „Terminus" am 1. Montag jedes Monats ab 20.00 Uhr

**Hausaufgabe.** In den letzten Tagen wurde allen Mitgliedern die Hausaufgabe zugestellt. Da diese ein Bestandteil des Sektionswettkampfes darstellt, ist eine grosse Beteiligungszahl für den Ausgang dieser Konkurrenz sehr wichtig. Es wäre eine schöne Belohnung für die uneigennützige Arbeit des Sektionsvorstandes, wenn recht viele Kameraden mitmachen würden.

**Ausserdienstliche Tätigkeit.** Zugleich mit der Hausaufgabe ist das Tätigkeitsprogramm verschickt worden. Für den nächsten Arbeitsabend im Restaurant Urania vom 18. Juni 1953 ist das VR mitzunehmen. Nachdem die Sektionsarbeit in den letzten Monaten hauptsächlich mit der vergangenen Delegierten-Versammlung im Zusammenhang stand, wollen wir nun mit neuem Mut die ausserdienstliche Weiterbildung wieder aufnehmen. An dieser Stelle sei auch allen, die zum Gelingen der Tagung vom 16. Mai 1953 beigetragen haben, herzlich gedankt. Der Vorstand

**Redaktion:** Hptm. Rufener F. A. (Fachtechnisches), Stampfenbrunnenstr. 1, Zürich 48, Telephon (051) 52 44 60
Four. Keller Otto (Verbandsnachrichten SFV), Dachslernstr. 171, Zürich 48
Gfr. Hottinger Jak. (Verbandsnachrichten VSFg), Seefeldstr. 149, Zürich 8
Sekretariat: Four. Preisig Ernst, Ottenbergstr. 5, Zürich 49, Tel. 56 76 47

**Jährlicher Abonnementspreis:** Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen, für Mitglieder der Schweiz. Offiziersgesellschaft Fr. 4.20, für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 6.—. Postcheck VIII 18 908

**Druck und Verlag:** Buchdruckerei Müller, Gersau (Inhaber: Major Qm. Robert Müller) Telephon (041) 83 61 06, Postcheck VII 118

**Inseratenverwaltung:** Graf + Neuhaus, Bächtoldstr. 4, Zürich 7/44, Tel. 051/34 81 00